

Chronos Trapezblech-Kurzstücke

Produktdatenblatt



- + zeiteffiziente leichte Montage durch einfachen Systemaufbau
- + Flexibilität durch verschiedene Schienenlängen sowie universellem Lochbild
- + Montage je nach Modulausrichtung im oder quer zum Hochsickenverlauf
- + spanlose Montage

Systemaufbau

Die Montage des Chronos Trapezblech-Kurzschienen-Systems ist durch einen simplen Systemaufbau sowie deren variantenreichen Einsatz schnell und kostengünstig realisierbar.



UV- und ozonbeständige, einseitig klebende EPDM-Dichtungen sorgen für die Abdichtung zwischen Trapezblech und Kurzschiene. Befestigt werden diese unter spanfreier Bearbeitung mittels selbstfurchenden Dünnschrauben. Die Module werden mit bereits vormontierten Chronos-Mittelklemmen-Sets zum Einklicken befestigt.



Modulbefestigung: Mittelklemmen-Set + Ausgleichsprofil



optional: Mittelklemmen-Set mit Erdungsplättchen

Technische Daten

	Chronos 120 mm KS	Chronos 267 mm KS	Chronos 393 mm KS
Einsatz	alle Trapezblechdächer: Mindeststärke Stahl 0,5 mm; Mindeststärke Aluminium 0,6 mm Mindestbreite der Hochsicke 15 mm		
Dachanbringung	Verschraubung mittels bauaufsichtlich zugelassenen Dünnschrauben; reduzierte Wasserbenetzung der Verbindungselemente durch innenliegende Dachbefestigung		
Modulausrichtung	quer, dachparallel	hochkant, dachparallel	
Hochsickenabstand	-	87 - 207 mm	213 - 333 mm
Montage der Kurzstücke	im Hochsickenverlauf	quer zum Hochsickenverlauf	
Modul über Hochsicke	16,6 mm		
Modulbefestigung	Einklicken des vormontierten Chronos-Mittelklemmen-Sets (für alle gerahmten Module von 29-51 mm Rahmenhöhe); Befestigung an der langen Modulseite		
Statik	projektspezifische Windsogberechnung		
Systemerweiterung	Chronos KS als erste Profillage für Triton-/Sonderaufständern auf Trapezblech		
Gewicht ohne Modul	ca. 0,20 kg/m ²	ca. 0,31 kg/m ²	ca. 0,36 kg/m ²
optional	Modulerdung bei Klemmung der Module		
Materialien	Aluminium EN AW 6063 T66, pressblank; Edelstahl A2-70/Bimetall; EPDM		